

**19. Wahlperiode**

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Björn Wohler (CDU)**

vom 16. Juli 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juli 2026)

zum Thema:

**S Karl-Bonhoeffer-Nervenlinik | Umbau Bahnhof**

und **Antwort** vom 30. Juli 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. August 2026)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Björn Wohlert (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26672**  
**vom 16. Juli 2026**  
**über S Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik | Umbau Bahnhof**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Deutsche Bahn AG (DB AG) um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Stand (Planung, Finanzierung, Realisierung) bezüglich der Verbesserung der Umsteigesituation (S25/U8) und Verkürzung der Umsteigewege am S-Bahnhof Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik durch die Verlegung der Verkehrsstation in Richtung Ollenhauerstraße?

Frage 2:

Wie ist der aktuelle Stand (Planung, Finanzierung, Realisierung) bezüglich des barrierefreien Umbaus der Station Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik?

Antwort zu 1 und 2:

Die Fragen 1 und 2 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die DB AG teilt hierzu mit:

„Die geplante Verlegung der Verkehrsstation in Richtung Ollenhauerstraße ist Bestandteil des i2030-Projektes S25 Nord Schönholz – Hennigsdorf. Aktuell befindet sich das Projekt in der Vorplanung (LPH 2). Die Finanzierung durch die Länder Berlin und Brandenburg ist derzeit bis einschließlich dieser Planungsphase gesichert. Erst nach Vorliegen einer entsprechenden Folgefinanzierung können die weiteren Planungsphasen bearbeitet werden. Daher können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbaren Aussagen hinsichtlich eines Realisierungszeitraums getroffen werden. Der barrierefreie Ausbau der Station ist im Zuge der Stationsverlegung geplant. Eine gesonderte Bestellung zum barrierefreien Ausbau liegt nicht vor.“

Frage 3:

Wie ist der aktuelle Stand (Planung, Finanzierung, Realisierung) bezüglich der Verlängerung des Bahnsteigs der Station Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik, um in Zukunft längere Züge mit mehr Kapazität dort halten lassen zu können?

Antwort zu 3:

Die DB AG teilt hierzu mit:

„Die geplante Verlängerung der Bahnsteige an der Station befindet sich aktuell in der Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung). Die DB strebt an, die Bahnsteigverlängerungen und die damit verbundenen Kapazitätssteigerungen zum Fahrplanwechsel 2029 fertigzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Senats und ist bis zum Abschluss des Projekts gesichert (Leistungsphasen 5-9).“

Berlin, den 30.07.2026

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt